

INVESTIEREN – JETZT SO GÜNSTIG WIE NOCH NIE

Einmalig günstige KfW-Kredite, Mehrwertsteuerreduzierung und interessante Investitionsnachlässe von bis zu 32.500 EUR auf die Listenpreise sind jetzt unschlagbare

Argumente für den Zahnarzt in ein OPG oder DVT von orangedental/Vatech zu investieren. Außerdem hat orangedental die Preise für Garantieverlängerungen

von fünf oder sogar zehn Jahren über 50 Prozent reduziert. orangedental/Vatech bietet als einziger Anbieter zehn Jahre Garantie auf Röntgenröhre und Sensoren an. Für sensationelle 6.400 EUR Aufpreis beim Kauf eines DVT erhält der Anwender für zehn Jahre Planungssicherheit und ist vor unerwarteten, hohen Reparaturkosten geschützt. Die eigene Produktion von Röntgenröhren und Sensoren bei Vatech und die damit verbundene Kontrolle über die außergewöhnliche Produktqualität machen solche günstigen Garantieverlängerungen, im Interesse und zum Vorteil des Anwenders, erst möglich.

Die Aktion ist befristet bis 31.12.2020. Fragen Sie Ihr Dentaldepot nach dem Investitionsnachlass und den Garantieverlängerungen von orangedental oder kontaktieren Sie uns direkt. orangedental/Vatech Produkte stehen für Innovation und Zuverlässigkeit auf höchstem Qualitätsniveau, bei einem unschlagbaren Preis-Leistungs-Verhältnis. Die orangedental 7-Tage-Hotline sowie das zwölfköpfige Technikteam gewährleisten einen außergewöhnlichen Service.

NEU **Garantieverlängerung* zu Aktionspreisen:**



PaX-i3D^{8/12/16} Green^{next}
10 Jahre
2 Jahre Standard + 8 Jahre
Verlängerung auf Sensor + Röhre
-> 6.400 €
Investitionsnachlass
bis zu 32.500 €

PaX-i HD*
5 Jahre
2 Jahre Standard + 3 Jahre
Verlängerung auf Sensor + Röhre
-> 3.200 €
Investitionsnachlass
8.500 €

Bitte fragen Sie Ihr Dentaldepot nach einem individuellen Angebot.

* Preise exkl. MwSt. | Teilgarantie ausschließlich gültig für Sensor & Röntgenstrahler (Röhre). Aktion gilt nicht für One-Shot-CEPH. Die Aktion läuft bis 31.12.2020.

ORANGEDENTAL GMBH & CO. KG

Aspachstraße 11
88400 Biberach an der Riß
Tel.: 07351 47499-0
info@orangedental.de
www.orangedental.de

AUSGEKLÜGELTES HERZSTÜCK FÜR DIE PRAXIS

Effiziente Behandlungsabläufe, zeitgemäßer Komfort und elegantes Design gepaart mit einer überragenden Zuverlässigkeit – all das vereint die innovative Behandlungs-

einheit EURUS des weltweit gefragten Herstellers Takara Belmont. Der hydraulische Mechanismus des Patientenstuhls gewährleistet eine sanfte sowie leise Be-

wegung, und die verfügbare Knickstuhl-Variante vereinfacht Kindern sowie in ihrer Beweglichkeit eingeschränkten Menschen das Ein- und Aussteigen. Das Bedienfeld der EURUS ist in Form eines Touchpanels gestaltet, das sich durch ein unkompliziertes, intuitives Handling auszeichnet. Eine einzigartige Place-Ablage mit liegenden Instrumenten optimiert zusätzlich den Behandlungsworkflow. Für beste Sicht sorgt die LED-OP-Leuchte der neuesten Generation. Durch ihre Individualisierbarkeit mittels unterschiedlicher Kunstlederfarben bietet die EURUS die passende Lösung für jeden Kundenwunsch.



BELMONT TAKARA COMPANY EUROPE GMBH

Berner Straße 18
60437 Frankfurt am Main
Tel.: 069 506878-0
info@takara-belmont.de
www.belmontdental.de



PRAXISLIEBLING

DIE QUALIFIKATION EINES TECHNIKERS DES
DEUTSCHEN DENTALHANDELS WIRD DURCH
SEINEN BVD-AUSWEIS DOKUMENTIERT.
UND NATÜRLICH DURCH SEINE KOMPETENZ.

Der Techniker oder die Technikerin Ihres Vertrauens kann schon mal den Arbeitstag in Ihrer Praxis retten. Damit sie jahraus, jahrein sachkundig und verlässlich jedes Problem lösen können, werden sie regelmäßig geschult. Die Nachweise der fach- und produkt-spezifischen Schulungen werden im Auftrag des BVD unabhängig geprüft. So bleibt das Wissen frisch. Und Ihre Praxis auch.

Eine der vielen Leistungen Ihres BVD.
Mehr darüber hier: bvdental.de

DENTALE ZUKUNFT BEGINNT HEUTE.





ALTERNATIVES PROPHYLAXEKONZEPT

Zur Eindämmung des Coronavirus wird die Verwendung von Ultraschall- und Pulverstrahlgeräten aufgrund ihrer starken Aerosolentwicklung vonseiten der Behörden derzeit nur eingeschränkt befürwortet oder ganz untersagt. Muss deswegen auf die PZR komplett verzichtet werden? Der japanische Hersteller NSK vertritt die Ansicht, dass ein alternatives Konzept unter Verwendung manueller Scaler ebenfalls den Grundanforderungen an gute zahnmedizinische Prävention gerecht wird. Die neue SMILEBOX, eine Kooperation der Hersteller NSK und YOUNG™, sichert mit ihren Komponenten auch in Zeiten von COVID-19 den Prophylaxeerfolg. Sie beinhaltet die 2Tone™ Anfärbe-

lösung von YOUNG™, die neue Beläge rot und ältere Beläge blau anzeigt. Für die Politur der Zahnoberflächen enthält die SMILEBOX eine Komplettlösung bestehend aus NSK Prophylaxe-Winkelstück FX57m, YOUNG™ Elite Cup Polierkelchen sowie der YOUNG™ Polierpaste mit Mintgeschmack. Abgerundet wird das Angebot durch die Microbrush DryTips®. Das Zusammenspiel aller Komponenten ermöglicht eine weitgehend aerosolfreie Prophylaxebehandlung. So muss ein medizinisch erforderlicher Schutz vor bakteriellem Zahnbelag nicht vernachlässigt werden und ein essenzieller Teil der Wertschöpfung einer



Zahnarztpraxis nicht zwangsläufig ruhen. Die SMILEBOX ist ab sofort zum Vorzugspreis (UVP 279 EUR) beim Fachhändler erhältlich.

NSK EUROPE GMBH
Tel.: 06196 77606-0
www.nsk-europe.de

PRODUKTDESIGN MIT ZEITLOSER ÄSTHETIK

Die Firma Karl Baisch plant und fertigt individuelle Raumlösungen für die medizinische Praxis und Klinik. Prozesse ergonomisch abzubilden, hygienischen Anforderungen gerecht zu werden und darüber hinaus die Investition durch nachhaltiges Design zu sichern, das sind wesentliche Grundsätze der entworfenen Konzepte.

Seit Jahrzehnten beliefert das niederbayerische Unternehmen Zahnarztpraxen und Krankenhäuser mit hochwertigen, praxistauglichen Produkten und ist so zu einer festen Größe bei der Planung und Installation medizinischer Einrichtungen geworden. Neben der Funktionalität und den vielen Detaillösungen, welche die tägliche Arbeit des Zahnarztes erleichtern, sind es vor allem zwei Eigenschaften, die den Baisch-Produkten zu dauerhafter Popularität verhelfen: höchste Qualität und innovatives Design. Zudem garantiert die Karl Baisch GmbH im Bereich Service höchste Kundenorientierung bei Planung, Installation und darüber hinaus.

Seit Jahrzehnten beliefert das niederbayerische Unternehmen Zahnarztpraxen und Krankenhäuser mit hochwertigen, praxistauglichen Produkten und ist so zu einer festen Größe bei der Planung und Installation medizinischer Einrichtungen geworden. Neben der Funktionalität und den vielen Detaillösungen, welche die tägliche Arbeit des Zahnarztes erleichtern, sind es vor allem zwei Eigenschaften, die den Baisch-Produkten zu dauerhafter Popularität verhelfen: höchste Qualität und innovatives Design. Zudem garantiert die Karl Baisch GmbH im Bereich Service höchste Kundenorientierung bei Planung, Installation und darüber hinaus.



KARL BAISCH GMBH
Pranger Straße 6
94560 Offenberg/Neuhausen
Tel.: 09931 89007-0
www.baisch.de

SICHERE AUFBEREITUNG VON ÜBERTRAGUNGSINSTRUMENTEN



Die Aufbereitung der Außen- und Innenflächen von Übertragungsinstrumenten ist die Achillesferse bei der Infektionsprävention in der Zahnarztpraxis. Das oberflächliche Abwischen der Instrumente reicht nicht aus, um die Verbreitung von pathogenen Keimen zu verhindern. Nicht nur rotierende Instrumente (Bohrer) werden mit im Aerosol befindlichen Speichel und Keimen bei einer Behandlung des Patienten kontaminiert, sondern auch die Hand- und Winkelstücke sowie Turbinen. Hierbei werden sowohl die Außenflächen als auch die Innenflächen (Rücksogeffekt durch Unterdruck) nachweislich in einem nicht unerheblichen Maße kontaminiert. Wird nach der Behandlung das jeweilige Übertragungsinstrument nicht umfassend gereinigt und desinfiziert, besteht die Gefahr einer Kreuzkontamination für Patienten, Behandler und Praxispersonal. Eine besondere Stellung bei der Aufbereitung zahnärztlicher Übertragungsinstrumente nimmt hierbei die „nicht proteinfixierende Reinigung“ als erster Aufbereitungsschritt ein, da sowohl bei chemischer (z.B. Aldehyd) als auch thermischer Aufbereitung, Proteine, die sich in den Innenflächen der Instrumente anreichern, fixiert werden.

Daher sind zahnärztliche Übertragungsinstrumente nach jeder Behandlung eines Patienten mit standardisierten/validierten Verfahren der Außen- und Innenflächen aufzubereiten. Nur so entsteht Sicherheit für Patienten und Praxispersonal.

Sorgfältige Reinigung und Desinfektion
Aufgrund des komplexen Aufbaus und unterschiedlicher Materialien der Übertragungsinstrumente ist bei der Reinigung der Innenflächen und Medienkanäle auf „Durchgängigkeit“ dieser Bereiche bei der Aufbereitung zu achten. Je nach Art der

Aufbereitung sind hierbei verschiedene Faktoren zu bedenken, wie z.B. mechanische Einflüsse, geeignete und freigegebene Adapter sowie Reinigungs- und Desinfektionslösungen, die vom Hersteller der Instrumente zur Anwendung freigegeben sein müssen. Wichtig ist in jedem Fall, dass entsprechend ausgebildetes Personal sorgfältig vorgeht und z.B. die Durchgängigkeit der Medienwege während der Aufbereitung stets kontrolliert.

Materialverträglichkeit/Lebensdauer

Die Lebensdauer eines Übertragungsinstrumentes wird ebenfalls von verschiedenen Faktoren beeinflusst. Hier steht, allen voran, die korrekte Reinigung der Instrumente im Vordergrund. Ablagerungen im Instrument (Blut, Dentin, Schmutzrückstände etc.) verursachen höheren Verschleiß und Korrosion. Auch thermische Belastung und hochalkalische Reinigungsverfahren können die Lebensdauer deutlich verringern. Daher sind ausschließlich die vom Instrumentenhersteller freigegebene und durch Wirksamkeitsgutachten belegte Produkte zu verwenden. Nur diese Produkte sind nicht nur wirksam und materialschonend, sondern verlängern, bei korrekter Pflege auch die Lebensdauer der hochwertigen Übertragungsinstrumente.

Manuelle Aufbereitung mit System

Mit den Produkten **WL-clean**, **WL-cid** und **WL-dry/WL-Blow** bietet ALPRO MEDICAL ein sicheres bakterizides, fungizides und viruzides System zur manuellen Aufbereitung (einschließlich semikritisch B) für zahnärztliche Übertragungsinstrumente an. Bei der Anwendung ist jedoch unbedingt darauf zu achten, dass nur die in den Wirksamkeitsgutachten von ALPRO spezifischen Adapter Typ „G“ verwendet werden. Diese ALPRO „G“ Adapter sind nicht nur vom Hersteller der Instrumente für diesen Einsatz freigegeben, sondern gewährleisten eine zuverlässige Entfernung von Ansammlungen und eine sichere Desinfektion der Innenflächen. Die effektive

und nicht proteinfixierende Reinigungslösung **WL-clean** wird vor der Desinfektion mit **WL-cid** angewendet. **WL-cid** erfüllt die aktuellen Anforderungen von RKI/DVV (mykobakterizid, fungizid) und ist viruzid wirksam gemäß EN 14476 und EN 16777 gegen behüllte sowie unbehüllte Viren (z.B. Adeno, Noro, Polio, SV 40). Somit ist eine Aufbereitung einschließlich semikritisch B kategorisierter und eingestufte Übertragungsinstrumente mit diesen Verfahren uneingeschränkt möglich. Im Anschluss an die Reinigung und Desinfektion werden die Innenflächen der Instrumente mit **ALPRO WL-dry** oder **WL-Blow** getrocknet und gemäß Herstellerangaben auf der „reinen Seite“ im Aufbereitungsraum gepflegt. Nach nur wenigen Minuten können die so aufbereiteten und gepflegten Turbinen, Hand- und Winkelstücke, je nach Risikobewertung, unmittelbar am nächsten Patienten verwendet werden. Eine zusätzliche thermische Behandlung ist nur in Ausnahmefällen (Seuchenfall gem. RKI) oder an kritisch eingestuften (ausschließlich maschinell mit verpackter Sterilisation) Hand- und Winkelstücken notwendig. Die von der DGKH geforderte 100 µg-Grenze für Proteinrückstände in den Instrumenten wird bei korrekter Anwendung der WL-Serie nachweislich deutlich unterschritten.



ALPRO MEDICAL GMBH

Mooswiesenstraße 9
78112 St. Georgen
Tel.: 07725 9392-0
info@alpro-medical.de
www.alpro-medical.com

BRAVOURÖS STERILISIEREN JEDERZEIT

Bei einer sicheren und effizienten Sterilisation spielt neben der korrekten Durchführung durch das Praxisteam auch die zuverlässige Leistung des Autoklavs eine zentrale Rolle. Gleichzeitig integriert sich ein smartes Modell nahtlos in die bestehenden Praxisabläufe und ermöglicht die clevere Übertragung aller notwendigen Protokollaten über das eigene Netzwerk.

Hochmoderne Sterilisationstechnologie

Mit dem neuartigen Kammerautoklav BRAVO G4 bringt die Firma SciCan aus der COLTENE-Unternehmensgruppe einen hochmodernen Sterilisator der Klasse B auf den Markt. Dank seines durchdachten Designs erfüllt der EN 13060-konforme Autoklav souverän alle Praxisanforderungen an Sicherheit, Effizienz und Funktionalität. Innerhalb von 33 Minuten sterilisiert und trocknet der SciCan BRAVO G4 Instrumente zuverlässig und effektiv. Zur Verbesserung der Dampfpenetration entfernt ein Vorvakuumzyklus die Luft im Gerät, der Nachvakuumzyklus sorgt für eine verlässliche Trocknung, sodass die Instrumente direkt für den nächsten Einsatz vorbereitet werden können.

Praktische Funktionen wie ein programmierbarer Startzeitpunkt, automatische Wartungs- und Testprogramme sowie das Vorheizen und die erweiterte Trocknung erleichtern zusätzlich die Abläufe in der Praxis. Außerdem verfügt der SciCan BRAVO G4 über verschiedene Optionen zum Befüllen und Entleeren des Behälters: Manuell von oben und vorn sowie automatisch durch entsprechende Anschlüsse auf der Rückseite. Zusätzliche Wasserbehältnisse ermöglichen die flexible Integration in alle bestehenden Aufbereitungsräume.

Smarte Dokumentation über G4-Schnittstelle

Für eine wirksame Sterilisation überwacht ein elektronisches Steuerungssystem mit Autostopp-Funktion die verschiedenen Phasen und Einhaltung aller kritischen Parameter. Die Datenprotokollierung erfolgt automatisch und kann mittels innovativer G4-Technologie per USB-Stick oder E-Mail bequem ausgelesen und verschickt werden – oder gleich am praxiseigenen Netzwerkdrucker ausgedruckt werden. Per Ethernet-Schnittstelle greifen



© SciCan GmbH

Praxismitarbeiter bequem vom Smartphone oder Computer auf Zyklusdaten und Wartungsinformationen zu.

Erhältlich ist der BRAVO G4 in drei verschiedenen Größen mit 17l, 22l und 28l Kammervolumen je nach individuellem Kapazitätsbedarf. Sein umfangreiches Fassungsvermögen ermöglicht die gleichzeitige Aufbereitung von fünf Trays oder drei Kassetten (bzw. sechs Trays oder vier Kassetten bei der 28l-Variante).

SCICAN GMBH

Wangener Straße 78
88299 Leutkirch
Tel.: 07561 98343-0
www.scican.com

MEHR HYGIENE AUF KÜRZEREN WEGEN

Handinstrumente, Sonden, Ultraschallaufsätze und Mundspiegel werden oftmals an der Serviette auf dem Patienten, einem Zellstofftuch auf dem Tray oder einer Watterolle zwischen den Fingern gereinigt. Diese Art des Handlings entspricht nicht immer den besten ergonomischen und hygienischen Maßstäben. Um diesen Prozess zu optimieren, wurden die praktischen Fit-N-Swipe Einmal-Reinigungspads und die Antibeschlags-Trocknungspads für Mundspiegel entwickelt. Diese werden ganz einfach an einer Lieblingsstelle auf den Handschuhrücken aufgeklebt. Debris, Blut oder Plaque können so schnell und einfach abgestreift werden. Die blauen Fit-N-Swipe sind Trocknungspads und sorgen durch ihr einzigartiges Multi-Layer-Gewebe für glasklare und beschlagfreie Mundspiegel.

Sie entfernen selbst fett- oder ölhaltige Verunreinigungen schlierenfrei. Die weißen Fit-N-Swipe sind Reinigungspads und speziell für die schnelle Säuberung von Instrumenten entwickelt worden. Die einzigartige Mikrofaser mit hoher Retentionsfähigkeit sorgt für eine hohe Reinigungswirkung und Saugfähigkeit. Gleichzeitig kann es als sicheres und handliches Steckdepot für Endodontienadeln verwendet werden.

Fit-N-Swipe Pads sind vor dem ersten Gebrauch sterilisierbar und damit auch optimal für die Anwendung in der Chirurgie.

Jetzt Tester werden!

In regelmäßigen Abständen werden in der Facebook-Gruppe Prophy Check spannende Prophylaxeprodukte verschiede-



ner Hersteller zu einem kostenlosen Test angeboten. Teilnehmer hatten hier zuletzt die Möglichkeit, die Fit-N-Swipe Pads gratis zu testen. Schauen Sie bei der Facebook-Gruppe vorbei und werden auch Sie zum Tester!

HAGER & WERKEN GMBH & CO. KG

Tel.: 0203 99269-0
www.hagerwerken.de

GLASIONOMERZEMENTE MIT MAXIMALER HAFTUNG UND ÄSTHETIK



Riva Light Cure ist ein lichthärtender, kunststoffmodifizierter Glasionomer-Füllungszement. Glasionomere haben eine hohe Fluoridabgabe und haften chemisch am Zahn, während Komposite über eine exzellente Ästhetik verfügen. Riva Light Cure ist eine Kombination aus beidem, denn es hat sowohl eine exzellente Ästhetik als auch eine hohe Fluoridfreisetzung und chemische Haftung am Zahn.

Riva Self Cure nutzt SDIs speziellen ionglass™ Füllstoff, welcher eigens von unseren Glasspezialisten entwickelt wurde. ionglass™ ist ein röntgensichtbares, hoch ionenfreisetzendes, bioaktives Glas, welches in SDIs gesamter Produktpalette von Dentalzementen verwendet wird. Riva Light Cure setzt weitaus mehr Fluoride frei, welche die Remineralisierung der natürlichen Zähne unterstützen.

Riva Light Cure ist schnell und einfach in der Anwendung. Vorheriges Bonding ist nicht notwendig. Es haftet chemisch an der Zahnoberfläche und geht einen Ionenaustausch mit dem demineralisierten Zahn ein. Im Gegensatz zu den ersten Generationen von Glasionomeren, die zumeist als temporäre Lösungen angewandt wurden, stehen Riva Light Cure

und Riva Light Cure HV für eine immense Vielfalt von finalen Restaurationen wie Klassen I, II, III und V; Milchzähnen und geriatrischen Restaurierungen; Liner und Unterfüllungen; Stumpfaufbauten und Sandwich-Technik.

Viele Glasionomer-Restaurationen sind Zahnhalsfüllungen (Klasse V). In diesem Bereich des Zahns wirkt ein hohes Maß an Biegekräften. Eine hohe Biegefestigkeit sorgt für weniger Brüche und Frakturen. Riva Light Cure hat eine exzellente Biegefestigkeit.

Häufig im sichtbaren Bereich eingesetzt, besitzt Riva Light Cure eine exzellente Beständigkeit gegen Verfärbungen wie beispielsweise durch schwarzen Tee oder Rotwein. Riva Light Cure absorbiert nur etwa die Hälfte der Farbpartikel aus diesen stark gerbsäurehaltigen Flüssigkeiten. Die Transluzenz von Riva Light Cure sorgt für maximale Ästhetik, um natür-

lich aussehende Restaurationen mit Chamäleon-Effekten zu ermöglichen. Riva Light Cure ist die Lösung zur Verhinderung von Mikroleakage über einen langen Zeitraum. Es kann als Füllungsmaterial oder als Liner unter anderem bei Restaurationen verwendet werden.

Während Riva Light Cure mit anderen ähnlichen Produkten vergleichbar ist, ist Riva Light Cure HV einzigartig. Riva Light Cure HV kann sofort nach dem Anmischen verarbeitet werden. Es ist ein sehr formbares Material. Es klebt nicht am Instrument und zieht keine Fäden, was so oft bei lichthärtenden Glasionomeren der Fall ist. Riva Light Cure HV zieht sich nach dem Modellieren nicht von der gewählten Position ab, be-

sonders bei Verwendung am Oberkiefer. Mit zwei Viskositäten und elf Farben wird dieses Produkt in Kapseln oder Handmix-Versionen angeboten. Die Kapsel von Riva Light Cure verfügt über eine transparente orangefarbene Spitze, die die Paste beim Einsetzen vor dem Aushärten unter der OP-Leuchte schützt, und wurde vom Dental Advisor durchweg hoch bewertet.

SDI GERMANY GMBH

Tel.: 02203 9255-0

www.sdi.com.de

SDI

RIVA LIGHT CURE RIVA LIGHT CURE HV

Lichthärtender, kunststoffverstärkter
Glasionomer Füllungszement

Ja, bitte schicken Sie mir mein persönliches
TESTPAKET mit Testfragebogen. Selbstverständlich
werde ich die Fragen zur Verarbeitung von RIVA LC
und RIVA LC HV gerne beantworten.

Praxisstempel

Fax: +49 2203 9255-200 oder
E-Mail: AU.Dental@sdi.com.au

SDI

YOUR
SMILE.
OUR
VISION.